

DIE FROHE BOTSCHAFT WIRD WEITERERZÄHLT

In Apg 1,8 kündigt Jesus vor seiner Himmelfahrt an, dass seine Jünger (a) in Jerusalem, (b) in ganz Judäa und Samaria und (c) bis an das Ende der Welt von ihm zeugen werden. Diese Vorhersage hat sich genau so erfüllt.

A. IN JERUSALEM: Die erste Gemeinde wird an _____ in _____ gegründet.

Womit beschäftigt sich die erste Gemeinde (Apg 2,43-47)? Nenne einige Beispiele.



Nachtaufnahme von Jerusalem (2005)

B. IN JUDÄA UND SAMARIA: Bald schon brechen für die Christen schwierige Zeiten an. Petrus und Johannes werden verhört (Apg 4,5-7). Die Apostel werden ins Gefängnis gesperrt (Apg 5,17-20). Stephanus wird gesteinigt (Apg 7,57-60). In Jerusalem kommt es zu einer Verfolgung (Apg 8,1-4).

Welche Folgen hat die Verfolgung der Gemeinde in Jerusalem (Apg 8,1-4)?

C. BIS AN DAS ENDE DER WELT: Die frohe Botschaft von der Erlösungstat Jesu verbreitet sich immer weiter, so dass nicht nur Juden („Beschnittene“) sondern auch Nichtjuden („Heiden“) davon hören und Jesus in ihr Leben aufnehmen. Die Apostel versammeln sich um 50 n. Chr. in Jerusalem, um zu beraten, ob es richtig sei, das Evangelium auch anderen Völkern weiterzugeben.

Welche Entscheidung wird in Jerusalem getroffen (Gal 2,9-10)?

Von welchem Mann wissen wir durch die Bibel, dass er eifrig von Jesus weitererzählt hat? Kennst du Gebiete, in denen er gewirkt hat (vgl. Karte)?
